

D. HANDSCHRIFT BASEL, UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK, Sign. F. IX. 56

Hochquart-Format; zwei Einbände: der äußere besteht aus zwei hellgrauen, starken Pappdeckeln, die durch einen groben Leinenstreifen zusammengehalten werden; der innere aus einem mittelbraunen, starken Papierbogen, der in der Mitte gefaltet ist. Rechts oben auf dem zweiten Umschlag steht die Signatur, etwa in der Mitte des oberen Drittels die Aufschrift von Bibliothekshand:

„Ami soufres que je vous bese. Bonne chanson à 3 parties. / Bonifacius Amerbach scripsit.“

Vor bzw. nach der Handschrift zwei Schutzblätter.

Die Handschrift: 2 Folien, 21,5 x 30 cm, von denen die zweite auf Papier aufgezogen ist; beide Folien sind zweifach gefaltet; dünnes, weißliches Papier, auf das mit hellbrauner Tinte geschrieben ist.

Wasserzeichen: fol. 1 Teil eines Bechers (?)

fol. 2 Adler mit Tiara, Abbraviatur des Papiermachers: N. H.<sup>21</sup>.

Auf fol. 1/1' sind je 6 Systeme zu 6 Linien, auf fol. 2 ein System zu 6 Linien mit der Hand gezogen. Fol. 2' ist unbeschrieben.

<sup>21</sup> Vgl. Tschudin, *Paper-Mills*, Nr. 251; die Anfangsbuchstaben des Namens sind wahrscheinlich als Niklaus Heusler zu lesen; ein Niklaus Heusler ist von 1586—1613 als Papiermacher in Basel nachzuweisen, ein zweiter gleichen Namens von 1613—1626 ebendort. Da das erwähnte Wasserzeichen zu dem Bogen gehört, auf den fol. 2 aufgezogen ist, wird die Handschrift im späten 16. oder frühen 17. Jahrhundert restauriert worden sein.\*

\* oder später mit altem Papier!

(H.J. Marx, *Die Tabulaturen aus dem Besitz des Basler Humanisten Bonifacius Amerbach* (Schweizerische Musikdenkmäler 6: Tabulaturen des XVI. Jahrhunderts 1), Basel 1967, 109).

Geschrieben von Bonifacius Amerbach; Marx a.O.111 schlägt Datierung auf Amerbachs Aufenthalt in Avignon 1520-21 vor.

1r "Ami soufres que ie vous bese, bone chanson a 3 parties"  
(von Pierre Moulu; Druck: a.O.99-101; hier ohne Text).

1r-v "Praeludium" (anonym; Druck: a.O.102).

1v-2r "Est y conclus par vng arrest damours" (anonym; Druck: a.O.103; 2r vier Strophen Text ausgeschrieben).

Nachträge bis 2005